

# Niederschrift

## Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nahe

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 09.03.2023, 19:30 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Bürgerhaus Nahe - Sitzungssaal -, Segeberger Straße 90, 23866 Nahe
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:40 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Bürgermeister

Herr Holger Fischer

##### 1. stv. Bürgermeister/in

Herr Dr. Manfred Hoffmann

##### 2. stv. Bürgermeister/in

Frau Daniela Ehlers

##### Mitglieder

Frau Petra Fischer

Herr Sönke Gatermann

Herr Frank Irrgang

Herr Peter Joost

Herr Axel Kion

Herr Andreas Mügge

Herr Jörg Sahlmann

Herr Roland Stender-von Borstel

##### außerdem anwesend

Frau Marianne Schütt - Gleichstellungsbeauftragte

##### Protokollführer/in

Frau Sandra Karjel

#### Entschuldigte:

##### Mitglieder

Frau Julia Landschoof

fehlt entschuldigt

Herr Peter Scharbau

fehlt entschuldigt

Unter Berücksichtigung der ggf. beschlossenen Änderungen wird über nachstehende **Tagesordnung** wie folgt informiert, beraten und beschlossen.

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlüsse zur Tagesordnung
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Einwohnerfragestunde -Teil I-
- 5 Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2022
  - 5.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
  - 5.2 Bekanntgabe der nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Niederschrift über die Sitzung vom 09.02.2023
  - 6.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
  - 6.2 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7 Nachfragen zur letzten Niederschrift der Gemeindevertretung und der Ausschüsse
- 8 Nachfragen der Mandatsträger
- 9 Beratung und Beschluss über den Verpflegungskostenbeitrag zum 01.04.2023
- 10 Kindertageseinrichtung "Tausendfüßler" - Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Nahe über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Beitragssatzung)
- 11 Unterbringung einer Kinderarztpraxis in Nahe
- 12 Beratung und Beschlussfassung über ein ärztliches Versorgungszentrum  
- weiteres Vorgehen  
- Trägerschaft
- 13 Beratung und Beschlussfassung: Erstellung eines Einzelhandelgutachtens (Marktanalyse) zur Ansiedlung eines weiteren Versorgungsmarktes
- 14 Bebauungsplan Nr. 28 Birkenhof, hier: Grundsatzentscheidung zur Erschließungsvariante
- 15 Sanierung der Bauhofhalle im Birkenhof zur Schaffung von Sozial- und Büroräumen.
- 16 Erweiterung Kindergarten Birkenhof, hier: Bauvariante
- 17 Verzicht auf eine gemeinsame Beschaffung eines Kehrfahrzeuges und Verwendung der Mittel
- 18 Beschlussfassung über den Erwerb von Geräten für den Bauhof  
- Aufsitzmäher  
- Anhänger
- 19 Vertragliche Vereinbarungen zum gemeinsamen Betrieb einer Drehleiter der Feuerwehren der Gemeinden Itzstedt und Nahe
- 20 Einwohnerfragestunde -Teil II-

## **Nichtöffentlicher Teil:**

21 Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister (BGM) eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Ladung fest. Die Mitglieder der Gemeindevertretung Nahe waren durch Einladung vom 23.02.2023 auf , Donnerstag den 09.03.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Gemeindevertretung Nahe, nach Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

---

### 2. Beschlüsse zur Tagesordnung

Bürgermeister Fischer beantragt, die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt unter „neu“ TOP 11 aus Gründen der Dringlichkeit gem. §34 Abs. 4 Gemeindeordnung um den Punkt „Unterbringung einer Kinderarztpraxis in Nahe“ zu ergänzen und erläutert dieses.

**Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnung aus Gründen der Dringlichkeit um den Tagesordnungspunkt an Stelle Top 11 „Unterbringung einer Kinderarztpraxis in Nahe“ zu ergänzen. Alle anderen Tagesordnungspunkte rücken entsprechend eine Stelle weiter.**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

Damit ist die erforderliche 2/3 Mehrheit erreicht.

Bürgermeister Fischer bittet Top 21 –Top 23 mangels Beratungsgegenständen von der Tagesordnung abzusetzen und den auf Top 21 gerutschten Tagesordnungspunkt „Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters“ nichtöffentlich zu behandeln und erläutert dieses.

**Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt Top 21-Top 23 von der Tagesordnung abzusetzen und den somit auf Top 21 gerückten Tagesordnungspunkt „Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

### 3. Bericht des Bürgermeisters

- 14.02.23 Kindergartenausschusssitzung teilgenommen
- 14.02.23 Abrechnung TGA -Planer Polizeistation
- 18.02.23 70 Jahrfeier der Landfrauen Nahe und Umgebung besucht
- 21.02.23 Baumkontrolle mit Fa. Bollmann und Frau Harm von der Amtsverwaltung
- 22.02.23 Treffen mit den Fraktionssprechern
- 23.02.23 Amtsausschusssitzung teilgenommen
- 27.02.23 Objekte besichtigt die für ein MVZ möglich wären
- 28.02.23 Gesprächstermin mit dem Verbandsvorsteher des WZV
- 28.02.23 Bauausschusssitzung teilgenommen

01.03.23 Treffen mit dem TGA Planer der Polizeistation  
02.03.23 Schulverbandssitzung teilgenommen  
03.03.23 Treffen mit dem Vorstand des Trägervereins der Sporthalle Nahe  
03.03.23 Gesprächstermin mit einer Bewerberperson für eine Kinderarztpraxis in Nahe  
06.03.23 Besichtigung von Objekten die für eine Kinderarztpraxis in Frage kommen  
07.03.23 Wege und Abwasserausschusssitzung teilgenommen  
08.03.23 Gemeinschaftsausschusssitzung teilgenommen

---

#### **4 . Einwohnerfragestunde -Teil I-**

Es lagen keine Anfragen von Einwohner\*innen vor.

---

#### **5 . Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.2022**

---

##### **5.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen**

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift vor, sie gilt damit als genehmigt.

---

##### **5.2 . Bekanntgabe der nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Fischer gibt die in nichtöffentlicher Sitzung vom 08.12.2022 gefassten Beschlüsse bekannt:

Es wurde die grundsätzliche Offenheit für die Ansiedlung eines Discounters beschlossen unter Heranziehung einer Marktanalyse, der Stellungnahme zu einem Kreisel und der Geschossigkeit sowie einer Stellungnahme der Landesplanung.

Es wurden die Aufträge für die Arbeiten im Stinkbündelgang an die Firma Meyer´s Grün in der Höhe von 17.671,50€ brutto für die Gehwegerneuerung sowie an die Firma Busack & Fischer GmbH in der Höhe von 14.543,50 € brutto für die Beleuchtung vergeben.

---

#### **6 . Niederschrift über die Sitzung vom 09.02.2023**

---

##### **6.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen**

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift vor, sie gilt damit als genehmigt.

---

##### **6.2 . Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Fischer gibt die in nichtöffentlicher Sitzung vom 09.02.2023 gefassten Beschlüsse bekannt:

Es wurde beschlossen, die Vermessungsleistung für die Straßenbeleuchtungserneuerung an der B432 in Höhe von 13.090€ brutto an das Vermessungsbüro Carsten de Fries zu vergeben.

Weiter wurde die Vergabe der Planungsleistungen für die Grundinstandsetzung der Straße Hüttkahlen in Höhe von 326.298,69€ brutto an die Firma Waack+Dähn Ingenieurbüro GmbH beschlossen.

---

## 7 .    **Nachfragen zur letzten Niederschrift der Gemeindevertretung und der Ausschüsse**

Herr Mügge fragt:

- nach dem Sachstand der Bauhofhalle, die Statik und die PV Anlage.
- nach der Beleuchtung auf dem Parkplatz vor dem Dörphüs. Bürgermeister Fischer teilt mit, dass sich die Anschlüsse im Keller der Gaststätte befinden und dieses erst entsprechend umgebaut werden muss, damit die Gemeinde einen Zugriff hat.
- ob Dr. Hoffmann schon über seine Frau an die Landesregierung die Frage der Kita Gebühren gestellt hat. Dr. Hoffmann verneint die Frage.

Dr. Hoffmann fragt nach der Beschilderung für den Obstgehölzlehrpfad. Bürgermeister Fischer teilt mit, dass man auf Bezuschussung wartet, die Fördergelder dafür bereits durch die Verwaltung beantragt wurden.

Weiter teilt er mit, dass der Knick am Rastplatz am Rodelberg nicht runter gesetzt wurde. Frau Ehlers berichtet, dass an dieser Stelle die Bäume das Problem sind und diese demnächst gekürzt werden.

Bürgermeister Fischer berichtet, dass die Baugenehmigung für die Polizeistation beantragt ist.

Dr. Hoffmann fragt, wann Meyers Grün im Stinkbuddelsgang mit den Arbeiten beginnt. Dieses ist dem Bürgermeister nicht bekannt.

Weiter bittet er um eine Kostenaufstellung für die E-Ladesäule.

Die Protokolle der Ausschüsse sind einsehbar.

---

## 8 .    **Nachfragen der Mandatsträger**

Frau Ehlers fragt nach, ob es dieses Jahr einen Dorfputztag gibt. Bürgermeister Fischer teilt mit, dass dieses nicht geplant ist, da der Ort wirklich sehr sauber ist.

Weiter informiert Herr Fischer, dass er Besuch von den Montagsdemonstranten zum Thema „geflüchtete Menschen“ vor seiner Haustür hatte.

---

## 9 .    **Beratung und Beschluss über den Verpflegungskostenbeitrag zum 01.04.2023**

Vorgelegt wird eine Anpassung des Verpflegungskostenbeitrages, in der auch die Personalkosten der Küchenkraft sowie die Preiserhöhung des Caterers zum 01.01.2023 berücksichtigt wurden.

Mit Beschluss der Gemeindevertretung Nahe vom 09.06.2022 wurde der Verpflegungskostenbeitrag von 54,00€ auf 66,00€ zum 01.08.2022 erhöht.

Es ist darüber zu beraten und ggf. zu beschließen, ob die Gemeinde weiterhin eine freiwillige Bezuschussung des Verpflegungskostenbeitrages tragen möchte oder ob eine Anpassung der Verpflegungskostenbeitrages zum 01.04.2023 erfolgen soll.

### **Beschluss:**

Es wird der Verpflegungskostenbeitrag für die Mittagsverpflegung in Höhe von 80€, gültig ab 01.04.2023, beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

## 10 . Kindertageseinrichtung "Tausendfüßler" - Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Nahe über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Beitragssatzung)

Der Grundsatzbeschluss über die Höhe des Verpflegungskostenbeitrages zum 01.04.2023 wurde in einem vorherigen TOP beschlossen (Vorlage NA/2023/0386).

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung der Gemeinde Nahe über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Benutzung der Kindertageseinrichtung (Beitragssatzung) - gültig ab 01.04.2023 - mit dem Verpflegungskostenbeitrag in Höhe von **80 €**.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

## 11 . Unterbringung einer Kinderarztpraxis in Nahe

Bürgermeister Fischer berichtet, ohne Namen zu nennen, dass sich durch einen freiwerdenden Praxissitz für den Bereich kinderärztliche Versorgung im Kreis Segeberg, eine Kinderärztin für den Praxisstandort Nahe interessiert. Die Praxissitze werden durch die Kassenärztliche Vereinigung festgelegt. Bürgermeister Fischer hat der Interessentin sieben gemeindliche Räumlichkeiten gezeigt. Davon waren nicht alle für eine Praxis geeignet. Es besteht Einvernehmen den Schwalbenweg 9 als Praxis anzubieten, wenn der jetzige Mietvertrag aufgelöst werden kann. Alternativ könnte ein Umbau über der Polizeistation vorgenommen werden. Die Vertragsmodalitäten sollen zu einem späteren Zeitpunkt geregelt werden. Es besteht Einvernehmen, dass man die Chance auf eine kinderärztliche Praxis nutzen sollte.

---

## 12 . Beratung und Beschlussfassung über ein ärztliches Versorgungszentrum - weiteres Vorgehen - Trägerschaft

Die Mitglieder der Gemeindevertretung diskutieren rege. Man ist sich einig, dass moderne Räumlichkeiten nötig sind. Der Bedarf liegt bei ca. 600-700 qm. Ein Investor hatte signalisiert ein modernes Zentrum für junge Ärzte zu bauen. Das Thema ist dringend, es soll jedoch flexibel gedacht werden, Neubau oder Anmietung. Ein Prüfauftrag an die Architektin ist raus. Es wird jedoch bis Mai kein Gutachten fertig gestellt sein. Man kann sich eine gemeinsame Trägerschaft mit der Gemeinde Itzstedt vorstellen. Es herrscht Einvernehmen, dass die Planung weiterhin verfolgt wird.

---

## 13 . Beratung und Beschlussfassung: Erstellung eines Einzelhandelgutachtens (Marktanalyse) zur Ansiedlung eines weiteren Versorgungsmarktes

Die Ansiedlung eines weiteren großflächigen Einzelhandels in der Gemeinde Nahe wurde am 08.03.2023 im Gemeinschaftsausschuss beraten. Zu diesem Zweck wird durch den Projektentwickler die Erstellung eines Einzelhandelsgutachtens (Marktanalyse) angedacht. Der Projektentwickler wird auch hier die Pläne zur Marktansiedlung sowie der Marktanalyse vorstellen. Diese sollen nun beraten werden.

Es wird rege diskutiert. Man ist sich einig, dass eine Marktanalyse weiter gefasst ist als ein Ortsentwicklungskonzept. Später können die sich aus der Analyse ergebenden Aussagen ausgewertet werden. Man bleibt frei in weiteren Entscheidungsschritten.

### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass der Empfehlung aus dem Gemeinschaftsausschuss zur Erstellung eines Einzelhandelsgutachtens (Marktanalyse) mit einer Kostenübernahme durch den Investor zur Ansiedlung eines weiteren Versorgungsmarktes in der Gemeinde Nahe gefolgt wird.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>7</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>4</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

**14 . Bebauungsplan Nr. 28 Birkenhof, hier: Grundsatzentscheidung zur Erschließungsvariante**

Die Planungen für den Bebauungsplan Nr. 28 für das Birkenhofgelände schreiten weiter voran.

Im Zuge der Planungen sind nun einige Erschließungsvarianten (siehe Anhang) von der Kreisplanung vorgeschlagen worden.

Es soll nun beraten werden, ob eine durchgängige Befahrbarkeit des Planungsgebietes von der Straße „Im Siek (Itzstedt)“ zum Endpunkt „Segeberger Straße (Nahe)“ erfolgen soll. Alternativ kann eine Erschließung lediglich über die „Segeberger Straße“ auf Naher Seite erfolgen.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass:

b) die Erschließung ausschließlich über die Segeberger Straße in Nahe erfolgt. Grundlage zur Weiterentwicklung ist die Variante 1 (im Anhang der VO).

Folgende Änderungen sind für b) beschlossen worden:

1. Das Plangebiet soll über die B432 Erschlossen werden.
2. Die Erschließung soll über einen Kreisverkehr erfolgen
3. Entsprechende Kreisverkehrsvarianten sind mit der Kreisplanung sowie dem LBV zu erarbeiten, ein Ortstermin zur Begehung wird folgen.
4. Die Erschließung des Plangebietes soll eine gleichzeitige Anbindung des Lidl's sowie der gegenüberliegenden Gewerbefläche ermöglichen.
5. Eine „5 Armige Kreisverkehrsvariante“ ist zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

**15 . Sanierung der Bauhofhalle im Birkenhof zur Schaffung von Sozial- und Büroräumen.**

Zur Schaffung von Sozial- und Büroräumen in der Bauhofhalle am Birkenhof hat das Architekturbüro Wulf die Entwurfsplanung durchgeführt und die Änderungsvorschläge aus dem Bauausschuss vom 07.04.2022 übernommen. Der neue Entwurfsplan der Variante 3 ist so angelegt, dass eine Querung des Flures zwischen der Umkleidekabine und den Sanitäreinrichtungen nicht mehr notwendig ist.

Zusätzlich wurde ein barrierefreies WC, dass über einen Zugang sowohl von innen als auch von außen verfügt, mit eingeplant.

Der Bauausschuss empfiehlt zur Umsetzung die Variante 3 zur Schaffung von Sozial- und Büroräumen in der Bauhofhalle am Birkenhof.

Herr Dr. Hoffmann merkt an, dass die Baukosten von 700.000€, ohne Solaranlage auf dem Dach und für nur 3-4 Mitarbeiter sehr hoch sind.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung der Variante 3 zur Schaffung von Sozial- und Büroräumen in der Bauhofhalle am Birkenhof.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>7</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>4</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

**16 . Erweiterung Kindergarten Birkenhof, hier: Bauvariante**

Nach dem Beschluss vom 09.06.2022 soll die Kita Tausendfüßler am Standort Birkenhof erweitert werden. Für die Erweiterung der Kita Tausendfüßler am Standort Birkenhof hat das Architekturbüro Wulf für zwei Varianten die Vorplanung sowie eine Kostenschätzung erstellt. Hier wurde eine zweigeschossige und eine eingeschossige Variante für jeweils 4 Gruppen entworfen und im Kindergartenausschuss Nahe durch Herrn Wulf vorgestellt.

Nach einer Abstimmung durch die Gremiumsmitglieder des Kindergartenausschusses kam es zu Empfehlung der eingeschossigen Variante.

Die Kosten für die zwei vorgestellten Varianten belaufen sich auf ca. 3.500.000 € für die eingeschossige sowie ca. 4.000.000 € für die zweigeschossige Variante.

In den Kosten sind die Außenanlagen noch nicht berücksichtigt, sodass hier noch Kosten eingeplant werden müssen.

Der Bauausschuss empfiehlt ebenfalls die eingeschossige Variante zur Erweiterung des Kindergartens Tausendfüßler am Standort Birkenhof.

Es besteht große Uneinigkeit über das Thema Eingeschossigkeit oder Mehrgeschossigkeit. Herr Mügge sieht Themen wie z.B. Nachhaltigkeit und Klimaschutz bei Eingeschossigkeit nicht ausreichend berücksichtigt. Er merkt an, dass Rettungswege auch bei mehrgeschossiger Bauweise gewährleistet sind. Außerdem ist der Bedarf an öffentlichen Gebäudeflächen groß und eine Mehrgeschossigkeit erhöht die Planungsmöglichkeiten. Man ist sich einig, dass ein Bedarf an Betreuungsplätzen sich nicht abschließend kalkulieren lässt und somit keine sicheren Prognosen zulässt. Nach reger Diskussion stellt Herr Gatermann den Antrag zur Geschäftsordnung für eine Sitzungsunterbrechung von fünf Minuten.

**Beschluss:** Die Sitzung wird zur Beratung für fünf Minuten unterbrochen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

Herr Dr. Hoffmann schlägt vor sich verschiedene Kindertageseinrichtungen anzuschauen. Bürgermeister Fischer möchte keine weiteren Verzögerungen in der Entscheidung. Herr Sahlmann appelliert der Empfehlung des Kindergartenausschusses zu folgen, ansonsten braucht man keinerlei Ausschussarbeit im Vorfeld.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung der eingeschossigen Variante zur Erweiterung des Kindergartens Tausendfüßler am Standort Birkenhof.

### Abstimmungsergebnis:

<b>Dafür</b>	<b>7</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>4</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

### 17 . Verzicht auf eine gemeinsame Beschaffung eines Kehrfahrzeuges und Verwendung der Mittel

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, auf das Fahrzeug zu verzichten und das Geld für die Vorstudie für ein Medizinisches Versorgungszentrum zu nutzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

### 18 . Beschlussfassung über den Erwerb von Geräten für den Bauhof - Aufsitzmäher - Anhänger

Für den Bauhof der Gemeinde Nahe werden ein Aufsitzmäher und ein Dreiseitenkipper benötigt.

Angebote werden seitens der Verwaltung eingeholt.

Haushaltsmittel für den Anhänger stehen in Höhe von 10.000,00 Euro zur Verfügung.

#### **Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Förderzusage jeweils dem günstigsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

### 19 . Vertragliche Vereinbarungen zum gemeinsamen Betrieb einer Drehleiter der Feuerwehren der Gemeinden Itzstedt und Nahe

Die Gemeinden Itzstedt und Nahe hatten sich in 2019 bekanntermaßen mit der Anschaffung der Drehleiter befasst und sich kurzfristig für die gemeinsame Anschaffung ausgesprochen. Die Unterhaltung und der Betrieb sollten durch die ohnehin eng zusammenarbeitenden Feuerwehren der Gemeinden Itzstedt und Nahe gemeinschaftlich erfolgen und die Kosten hälftig auf die Gemeinden aufgeteilt werden.

Hierzu hat das Gemeindeprüfungsamt in seiner Prüfung für das Jahr 2015 – 2020 nunmehr festgestellt:

***Die gemeinsame Nutzung und die Kostenteilung für das Fahrzeug ist anhand eines schriftlichen Vertrages zwischen den Gemeinden Itzstedt und Nahe zu regeln.***

Der auszugsweise GPA-Bericht ist in der Anlage beigefügt.

Der Kaufpreis i.H.v. 50.000,00 Euro wurde seinerzeit von der Gemeinde Nahe erbracht und in 2021 hälftig i.H.v. 25.000,00 Euro von der Gemeinde Itzstedt an die Gemeinde Nahe erstattet.

Nach Rücksprache im Fachbereich Finanzen sowie im Fachbereich Bürgerservice werden die bisherigen Anschaffungs-/ Ausrüstungsgegenstände sowie Verbrauchsmittel zum Jahresende per separater Kostenaufstellung zwischen den Gemeinden sauber aufgeteilt.

Die zwischen den Gemeinden auch per Beschluss beschlossene Vorgehensweise ist nicht zu beanstanden, allerdings fehlt es hierzu an einem gesonderten Vertrag.

Auf Grundlage eines sog. Car-Sharing-Vertrages, der hier als Muster vom ADAC vorliegt, kann ein entsprechender Vertrag aufgesetzt werden, der die Regelungen beinhaltet, die gegenwärtig ohnehin umgesetzt werden.

Am 08.03.2023 hatte hierzu der Gemeinschaftsausschuss beraten und empfohlen, dass sich hierzu die Verwaltungsleitung mit den Wehrführungen beider Wehren austauscht und ein entsprechendes Vertragswerk aufsetzt. Dieser Vertrag sollte anschließend zwecks Zustimmung den Gemeindevertretungen vorgelegt werden.

In der Anlage ist der ausgearbeitete Vertrag, der sich an dem Muster des ADAC orientiert und mit beiden Wehrführungen abgestimmt wurde.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der schriftlichen Vereinbarung zwischen den Gemeinden Itzstedt und Nahe über die Nutzung der Drehleiter zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Dafür</b>	<b>11</b>
<b>Gegenstimmen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>0</b>

---

#### **20 . Einwohnerfragestunde -Teil II-**

Ein Bürger lobt das Ordnungsamt des Amtes Itzstedt, jede Meldung wird umgehend erledigt, er ist sehr zufrieden.

Des Weiteren merkt er seine Bedenken gegen die Ansiedlung eines weiteren Discounters in Nahe an, er beruft sich auf das Ortsentwicklungskonzept.

---

Vorsitzende(r)

---

Protokollführer(in)